



Fraktion im Auricher Stadtrat

Gila Altmann – Sonja Jakob – Viola Czerwonka Email: . gruene.stadtratsfraktion@greenlink.de

Herrn Bürgermeister Windhorst

Bgm. – Hippen – Platz 1

26603 Aurich

Aurich, 01.072017

Antrag auf zeitnahe Sanierung der Steganlage

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für den nächsten WSA beantragen wir, eine vorzeitige und zeitnahe Sanierung der Steganlage im Auricher Hafen, unabhängig von den weiteren die Gastronomie betreffenden Planungen.

Begründung:

Nachdem sich die Sanierung des Hafens incl. der Steganlage aus bekannten Gründen auf unbestimmte Zeit verschiebt, sehen wir die dringende Notwendigkeit, die Steganlage am Hafen gesondert zu behandeln. Sowohl für den Tourismus als auch für hier ansässige Wassersportvereine ist der Hafen ein wichtiger Faktor. Hier sei nur die Paddel- und Pedalstation benannt, mit der die Stadt Aurich auf ihrer Website den Auricher Hafen bewirbt. Die Wassersportvereine de Geusen e. V. und Emjak sehen sich massiv in ihrer Entwicklungsmöglichkeit bedroht, wie deren stellvertretender Abteilungsleiter Nessen erst kürzlich wieder öffentlich gewarnt hat. Mittlerweile sei sogar die Kooperation mit der Fachhochschule Emden im Bereich Hochschulsport in Frage gestellt. Bereits im Mai 2014 hatte der damalige Vorstand Olthoff den dringenden Sanierungsbedarf der Steganlage angemahnt und auf die negativen Folgen für Aurich hingewiesen.

Trotz dieser Sachlage, dass die Steganlage seit mehreren Jahren marode vor sich hindämmert und mittlerweile zu einem Sicherheitsrisiko geworden ist, hatte man sich darauf verständigt, sie in die diesjährig geplante Sanierung des Gastronomiebetriebes durch die Familie Casto miteinzubeziehen. Zuvor eingestellte Mittel wurden entsprechend anderweitig verplant. Dieses Konstrukt hat sich nun erledigt, eine realistische Perspektive und ein konkreter Zeitplan für die Wiederaufnahme der Planungen und deren Umsetzung sind nicht erkennbar.

Daher beantragen wir, dass die Steganlage schnellstmöglich saniert wird, zumal die Vorarbeiten dafür schon geleistet wurden und somit zeitnah noch in diesem Jahr begonnen werden könnte. Für die Kosten müsste ggfs. ein Nachtragshaushalt erstellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sonja Jakob, Mitglied im WSA

Gila Altmann, Fraktionsvorsitzende